



The Digital Skills Standard

ICDL

Digitale Kompetenzen in der beruflichen Bildung
fördern und zertifizieren



icdl.org

icdl.de

DER ICDL IST DER INTERNATIONALE STANDARD FÜR DIGITALE KOMPETENZEN

Die Digitalisierung der Arbeits- und Berufswelt führt zu neuen Anforderungen an die Beschäftigten in allen Wirtschaftsbereichen. Neben beruflicher Handlungskompetenz zählt grundlegendes Computerwissen und fachkundige Anwendung inzwischen mit zu den zentralen Voraussetzungen zur Sicherung der Beschäftigungsfähigkeit der Fachkräfte in Industrie, in Handwerk und Mittelstand.

Der ICDL ist ein internationales Zertifizierungsprogramm, mit dem auch Schülerinnen und Schüler ihre grundlegenden IT-Kenntnisse in folgenden Bereichen nachweisen können: Computer- und Onlinegrundlagen, Officeanwendungen sowie IT-Sicherheit und Datenschutz.

Das international qualitätsgesicherte Lern- und Zertifizierungssystem des ICDL umfasst eine Lernplattform, E-Books und klassische Lernmedien.



ICDL KOOPERATION AN DER RADKO-STÖCKL-SCHULE MELSUNGEN MIT B.BRAUN

Die Radko-Stöckl-Schule in Melsungen und die B. Braun haben bereits seit 2003 ein Kooperationsmodell, das Vorreiter bei der Zusammenarbeit zwischen Schule und Wirtschaft ist. Der ICDL ist Bestandteil von allen Ausbildungsgängen (von den Industriekaufleuten, über LagerlogistikerInnen, den Dual Studierenden, bis zu den TechnikerInnen und ElektrikerInnen), die bei

B. Braun angeboten werden und wird durch das Unternehmen finanziert.

Gleichzeitig haben BewerberInnen und Bewerber, die den ICDL vorweisen, einen Vorteil bei Vorstellungsgesprächen, da die Unternehmen wissen, dass sie über die erforderlichen IT-Kenntnisse verfügen.



Kay-Henric Engel,
Leiter Ausbildung B. Braun
Melsungen AG

„Für uns ist es wichtig, dass die Auszubildenden gerade zum Thema Digitalisierung nicht nur mit Smartphone und Tablet umgehen können, sondern letztendlich auch in der Office-Produktwelt unterwegs sind.“



Prof. Dr. Friedrich Hubert Esser,
Präsident des Bundesinstituts für
Berufsbildung (BIBB)

„Nur wer über grundlegende Medienkompetenz zur Anwendung basaler Computeranwendungen verfügt, kann ein reflektiertes Verständnis sowie ein kritisches Bewusstsein für digital geprägte Lern- und Arbeitsumgebungen entwickeln. Dieses Verständnis und dieses Bewusstsein müssen im weiteren Berufsleben kontinuierlich wachsen, da die Zukunft betrieblicher Facharbeit zunehmend digital geprägt sein wird.“



Dr. Regina Flake,
Institut der dt. Wirtschaft

„83% der Unternehmen sagen, dass IT-Anwenderkenntnisse immer wichtiger werden für Mitarbeiter.“



Katharina Schumacher,
IT-Lehrerin am Berufskolleg Geldern

„Wenn die Schüler nach ihrem Abschluss in die Ausbildungsbetriebe gehen, brauchen sie gute Computerkompetenzen.“





The Digital Skills Standard

